

Protokoll der 4. Mitgliederversammlung der „Vechtaer Gesellschaft für Geographie e.V.“

vom 18.04.2012

Zeit: 18.00-18.35 Uhr
Ort: Universität Vechta, Raum U 123
Anwesend: Vorstand: Elisabeth Bocklage, Martina Flath, Werner Klohn
Weitere 9 Mitglieder: A. Bischopink, J. Eisleb, M. Hausmann, S. Hausmann,
H. Krefft, H. Porstendorfer, H.-J. Reinecke, U. Welting, H.W. Windhorst
Protokoll: W. Klohn

TOP 0 Formalia

Die Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1 Feststellung der Tagesordnung

Es wird folgende Tagesordnung **einstimmig** beschlossen:

TOP 0 Formalia
TOP 1 Feststellung der Tagesordnung
TOP 2 Bericht der Vorsitzenden
TOP 3 Bericht des Schatzmeisters
TOP 4 Bericht der Kassenprüfer
TOP 5 Entlastung des Vorstandes
TOP 6 Wahl einer/eines 1. Vorsitzenden
TOP 7 Wahl einer/eines 2. Vorsitzenden
TOP 8 Wahl einer/eines Geschäftsführers/Geschäftsführerin
TOP 9 Wahl einer/eines Schatzmeisters/Schatzmeisterin
TOP 10 Wahl von 2 Kassenprüfern
TOP 11 Vorstellung der Planungen für das Winterhalbjahr 2012/2013
TOP 12 Verschiedenes

TOP 2 Bericht der Vorsitzenden

Die Vorsitzende berichtet über den derzeitigen Mitgliederstand (Stand 18. April 2012):

Status	Anzahl
Vollmitglieder	64
Familienangehöriger	11
Student	5
Summe	80

Gegenüber dem Mai 2011 hat sich die Mitgliederzahl um 5 erhöht.

Die Vorsitzende berichtet über die Aktivitäten der Gesellschaft seit der 4. Mitgliederversammlung am 27.4.2011. Sowohl die sommerliche Exkursion nach Dresden und sein Umland (siehe Anlage 1) als auch die einzelnen Vorträge im Winter 2011/12 (siehe Anlage 2) haben erfreulich viele Teilnehmer angezogen.

Für Samstag, den 9.6. und Sonntag, den 10.6.2012 ist die diesjährige Sommerexkursion vorgesehen. An beiden Exkursionstagen wird die Formung unserer heimischen Landschaft

durch die Gletscher der Saale-Eiszeit dargestellt. Der erste Exkursionstag führt in die Formung der so genannten Grundmoräne im Bereich des Hümmling, der zweite in die Formungen der Endmoräne und des Urstromtals im Bereich der Dammer Berge und der Dämmerniederung. Mittagspausen sind am ersten Tag in Sögel und am zweiten Tag in Stemshorn vorgesehen. Die Exkursionen werden jeweils von 9.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr dauern, die voraussichtlichen Kosten für VGG-Mitglieder 20,-€ (insgesamt für beide Tage), für Nicht-Mitglieder: 30,- € betragen. Die Exkursionsleitung hat Prof. Dr. H.-W. Windhorst.

Die Jahregabe an die Mitglieder für das Jahr 2011 wird voraussichtlich im August verfügbar sein. Es handelt sich dabei um das Heft 301/302 der Zeitschrift „geographie heute“ mit der Thematik „Raumentwicklung in Deutschland“. Aufgrund der Thematik und der Autoren, zu denen auch Lehrende der Universität Vechta bzw. Mitglieder der VGG zählen, soll – abweichend von den Vorjahren – keine ISPA-Publikation sondern diese Fremdpublikation als Jahregabe verwendet werden.

TOP 3 Bericht des Schatzmeisters

Der Schatzmeister ist verhindert, er hat aber eine schriftliche Zusammenstellung eingereicht, die von Frau Bocklage verlesen wird. Der Kontostand zum 15.3.2012 betrug 4.585 €. Die finanzielle Situation der VGG ist somit als gut zu bezeichnen.

TOP 4 Bericht der Kassenprüfer

Herr Bischopink berichtet über die von ihm und Frau Klein durchgeführte Kassenprüfung. Er bescheinigt eine tadellose Kassenführung. Die Vorsitzende dankt den beiden Kassenprüfern für die geleistete Arbeit in den vergangenen vier Jahren.

TOP 5 Entlastung des Vorstandes

Herr Windhorst beantragt die Entlastung des Vorstandes. Diese erfolgt von der Mitgliederversammlung **einstimmig** (bei Enthaltung des Vorstandes).

TOP 6 Wahl einer/eines 1. Vorsitzenden

Frau Flath wird vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gehen nicht ein. Frau Flath wird mit einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 7 Wahl einer/eines 2. Vorsitzenden

Frau Bocklage wird vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gehen nicht ein. Frau Bocklage wird mit einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 8 Wahl einer/eines Geschäftsführers/Geschäftsführerin

Herr Klohn wird vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gehen nicht ein. Herr Klohn wird mit einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 9 Wahl einer/eines Schatzmeisters/Schatzmeisterin

Herr Lindeskog wird vorgeschlagen. Da er selbst nicht anwesend ist, berichtet Frau Bocklage, dass Herr Lindeskog seine Bereitschaft zur Kandidatur erklärt hat. Weitere Vorschläge gehen nicht ein. Herr Lindeskog wird einstimmig gewählt.

TOP 10 Wahl von Kassenprüfern

Vorgeschlagen werden Herr Windhorst und Herr Eisleb. Weitere Vorschläge gehen nicht ein. Herr Windhorst und Herr Eisleb werden jeweils bei einer Enthaltung gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 11 Vorstellung der Planungen für das Winterhalbjahr 2012/13

Die Vorsitzende berichtet über die weiteren Planungen. Ursprünglich war für das Winterhalbjahr 2012/13 entweder das Rahmenthema „Naturrisiken und Klimawandel“ oder „Der Mittelmeerraum“ vorgesehen. Dies ließ sich jedoch nicht realisieren.

Für das Winterhalbjahr 2012/13 sind wieder vier Abendvorträge vorgesehen, die das Rahmenthema „Minderheiten“ thematisieren sollen. Das Vortragsprogramm mit den Daten ist in Anlage 3 beigefügt.

Die zugehörige Exkursion im Sommer im Jahr 2013 soll evtl. 3-4 Tage umfassen (evtl. Donnerstag bis Sonntag) und in den Raum Nordfriesland führen. Prof. Dr. Venzke aus Bremen hatte sich im vergangenen Winter dazu angeboten, er soll nun kontaktiert werden. Der konkrete Termin ist noch völlig offen, er muss zunächst mit Herrn Venzke abgestimmt werden.

TOP 12 Verschiedenes

Es liegt nichts an.

Vechta, den 19.4.2012

Gez. W. Klohn

Gez. M. Flath

Protokollant

Vorsitzende

Vechtaer Gesellschaft für Geographie (VGG)

**Aktivitäten der Vechtaer Gesellschaft für Geographie e.V. (VGG)
im Zeitraum 1.5.2011 bis 30.4.2012**

Sommerexkursion 2011:

22. bis 25.9.2011:

20 Jahre Umbau und Aufbruch - Dresden und Umgebung

Prof. Dr. Martina Flath, Vechta

Mehr als 30 Interessierte nahmen an der von Frau Prof. Dr. Martina Flath geleiteten Exkursion vom 22. bis zum 25.9.2011 teil. Das abwechslungsreiche Programm umfasste zunächst stadtgeographische Erkundungen der Altstadt sowie der Neustadt in Dresden, wobei der Struktur- und Funktionswandel detailliert nachvollzogen wurde. In der Umgebung wurden vor allem das Lustschloss Pillnitz sowie der dortige Königliche Weinberg (mit Rundgang und anschließender Weinverkostung) erkundet. Ein Tag war zur Gänze der Sächsischen Schweiz gewidmet, deren Felstürme, Tafelberge und Gründe sehr beeindruckten. Besucht wurden das Felsrevier der Bastei mit dem Kurort Rathen, der bekannte Kurort Bad Schandau sowie der Gohrischstein, der durch einen teilweise steilen Aufstieg erobert werden musste. Abschließend wurde die 1000-jährige Stadt Bautzen besucht (mit Stadtführung), wobei neben dem imposanten Stadtbildes auch die Rolle und der Sonderstatus der Minderheit der Sorben sehr interessant war. Ein gemeinsames Mittagessen in einem original sorbischen Restaurant bildete den Abschluss, bevor die Rückfahrt nach Vechta angetreten wurde.



Die Exkursionsgruppe im Dresdner Zwinger

Anlage 2:

Durchgeführtes Vortragsprogramm im Winter 2011/12:

Rahmenthema Nordwestdeutschland

Montag, 7.11.2011

Was sagen uns Orts- und Flurnamen?

Apl. Prof. Dr. Werner Klohn, Vechta

Montag, 5.12.2011

Umweltgeschichte und Umweltzukunft der deutschen Nordseeküste

Prof. Dr. Jörg-F. Venzke, Bremen

Montag, 09.01.2012

Die Bedeutung des Harzes für die Wasserwirtschaft Niedersachsens

Frank Eggelsmann, Harzwasserwerke Hildesheim

Montag, 6.02.2012

Die Landschaften des nordwestdeutschen Raumes – Eiszeitalter und Gegenwart

Prof. Dr. Bodo Damm, Vechta

An den einzelnen Vorträgen nahmen jeweils zwischen 45 und 70 Personen teil.

Anlage 3:

Geplantes Vortragsprogramm im Winter 2012/13:
--

Rahmenthema Minderheiten

Montag, 5.11.2012

Die Friesen: Tradition, Selbstverständnis und Gegenwart der friesischen Volksgruppe in Deutschland

Prof. Dr. Thomas Steensen, Bredstedt

Montag, 3.12.2012

Die Inuit – Leben im arktischen Grenzraum

Prof. Dr. Joachim W. Härtling, Osnabrück

Montag, 07.01.2013

Die Amischen – eine religiös-fundamentalistische Gruppe in den USA

Prof. Dr. Hans-Wilhelm Windhorst, Vechta

Montag, 4.02.2013

Die Sorben – eine slawische Minderheit in Deutschland

N.N.